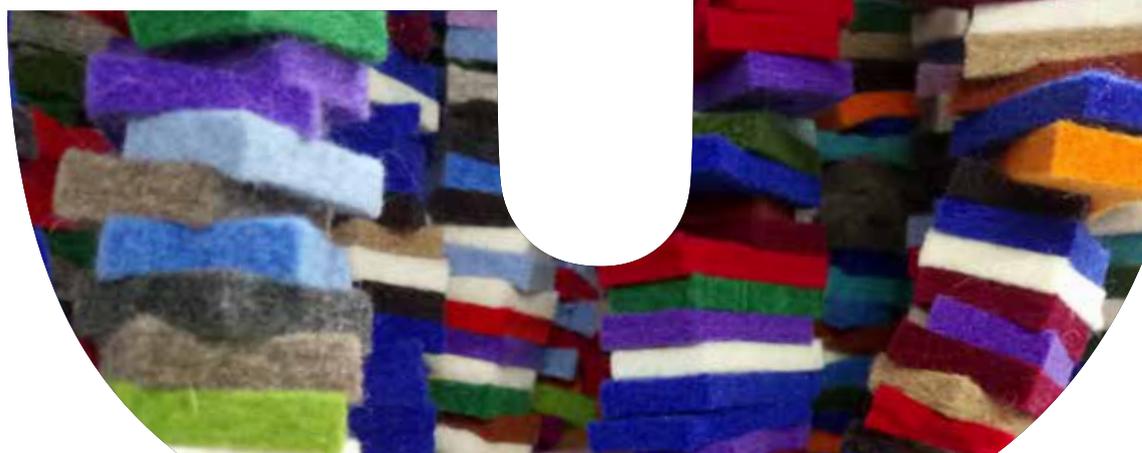




Nimm´mich mit!  
Ich bin  
**KOSTENLOS!**



## Klinik Niebüll

### Innere Medizin

Behandlung von Herz-/Kreislaufkrankungen, Schlaganfällen, Krebserkrankungen und Erkrankungen im Bauchraum

### Unfallchirurgie und Orthopädie

Behandlung aller Unfallfolgen,  
Behandlung von Arbeits-/Schul- und Wegeunfällen  
Behandlung von Gelenkverschleiß (Arthrose)  
Implantation von Gelenkimplantaten  
Wechsel von Gelenkimplantaten  
Handchirurgie, Fußchirurgie

### Geriatric mit Tagesklinik

### Intensivmedizin / Anästhesiologie

### Facharztpraxen

MVZ-Praxis Chirurgie  
MVZ-Praxis Orthopädie  
MVZ-Praxis Hämatologie und Onkologie  
MVZ-Praxis Radiologie  
Kardiologie  
Frauenheilkunde  
Nephrologie mit Dialyse-Zentrum

### Weitere Leistungsbereiche

HNO  
Schlaflabor  
Therapie Zentrum Nord



Klinik Niebüll | Gather Landstraße 75 | 25899 Niebüll  
Telefon 04661 15-0 | [www.klinikum-nf.de](http://www.klinikum-nf.de)

energie | stadtwwerke niebüll

Mit der Stadtwwerke-Kundenkarte  
günstiger zum Wasserspaß

Sparen Sie rund 10 Prozent des normalen Eintrittspreises im  
Schwimmbad Niebüll - jedes Mal.

Jetzt Ihre persönliche Kundenkarte 2018 im Kundenbüro abholen.

**STADTWERKE NIEBÜLL**

[www.stadtwerke-niebuell.de](http://www.stadtwerke-niebuell.de)

# Editorial

Die prisma 10  
erscheint im  
Juni 2018

Liebe Leserin, lieber Leser,  
eine Situation hat uns in diesem Jahr schon richtig begeistert: Beim Neujahrsempfang der Stadt Niebüll am 14. Januar 2018 in der Mensa der Gemeinschaftsschule war der gerade neu gewählte Niebüller Kinder- und Jugendbeirat komplett anwesend. Das ist sehr vorbildlich! Überhaupt waren viel mehr junge Menschen dort, als in den Vorjahren. Das lag zum Großteil bestimmt an der Ehrung von Uwe Mussack für sein Jahrzehnte langes Engagement in der Feuerwehr Niebüll-Deezbüll und der Vielzahl von Feuerwehrkolleginnen und -kollegen, die das nicht verpassen wollten. Es zeigt aber auch, dass es in unserer knapp 10.000 Einwohner zählenden Stadt nach wie vor Themen gibt, an denen Jugendliche und junge Erwachsene Interesse haben, solange es die entsprechenden Vorbilder gibt.

In der prisma 9 kannst du dich auf die Suche nach Vorbildern machen. Diese findest du in unseren Beiträgen über die Bühne Niebüll, über den Tierchutz Niebüll, über die Initiative Plant for the planet und natürlich ist auch unsere Gute Seele des Hauses ein Vorbild für leidenschaftliches Engagement im Beruf.

Aber zurück zum Kinder- und Jugendbeirat. Dieses Gremium kann künftig an den übrigens immer öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung und der städtischen Ausschüsse teilnehmen, diesen beratend zur Seite stehen, ebenso wie der Seniorenbeirat und der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen. Das ist eine tolle Chance, die eigene Stadt mit zu gestalten. Denn gerade jetzt, genauer gesagt am 06. Mai 2018, wählt Niebüll bei den Kommunalwahlen eine neue Stadtvertretung. Das ist für alle Wahlberechtigten die beste Gelegenheit das politische Handeln in der Stadt mit zu gestalten.

Wählen gehen ist vorbildlich! ... und prisma lesen auch. In diesem Sinne wünsche wir Dir vorbildliches Lesevergnügen.

Es grüßt erstmal,  
deine prisma-Redaktion

## Impressum prisma 9

### Herausgeber

Stadtmarketing Niebüll GmbH  
Stadt Niebüll  
Hauptstraße 44  
25899 Niebüll  
Geschäftsführer Holger Heinke  
Tel.: 04661-601 710 · Fax: 04661-601 708  
Stadtmarketing@stadt-niebuell.de  
www.niebuell.de

### Redaktion

Holger Heinke, Stadtmarketing Niebüll  
Chiara Meyer, Kulturbüro Niebüll

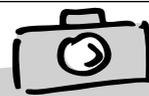
### Gestaltung & Druck

Mussack Unternehmung GmbH  
Hauptstraße 97 · 25899 Niebüll · www.mussack.net

### Text, Fotos & Zeichnungen

Holger Heinke, Chiara Meyer, Britta Heinke  
Eugen Heimböckel (Titel, S.8), Danisco Deutschland GmbH (S.7)  
Plant for the Planet (Titel, S.9), Daliah Spiegel (S.12), Arndt Prenzel (S.17)  
Gertrud Exner (S.17), Nel (Titel, S.16)  
Auflage: 1.500 Stück

Der Nachdruck, auch auszugsweise, die fotomechanische Wiedergabe sowie die Verbreitung durch elektronische Medien aller Art sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers zulässig.



HeimBoeckel.com

Foto & Videografie Eugen Heimböckel  
Uhlebüller Str. 10 | 25899 Niebüll

+49 (0) 46 61 - 676 88 60 | heimboeckel@freenet.de

Druck. Gestaltung. Marketing.  
Beratung. Bilderrahmenungen.

**mussack**  
UNTERNEHMUNG GmbH

Hauptstraße 97 · 25899 Niebüll  
Telefon 0 46 61-900 17 - 0 · Telefax 0 46 61-900 17 - 20  
info@mussack.net · www.mussack.net

*Einen schönen  
Frühling & fröhliche  
Ostertage*

wünscht dir das  
prisma-Team!



Text: Holger Heinke



# Moin Lieblingsland.

Es gibt gute Nachrichten in unserem Landkreis: Zum einen gibt es ein Wort, das das Lebensgefühl der Nordfriesen ausdrückt: MOIN. Zum anderen wohnen wir Nordfriesen als unmittelbare Nachbarn der glücklichsten Menschen der Welt bereits jetzt schon in einem absoluten Lieblingsland. Und zudem hat sich der Kreis Nordfriesland, allen voran Landrat Dieter Harrsen, diese beiden Erkenntnisse zu Eigen gemacht und startet nun mit „Moin Lieblingsland“ die erste Imagekampagne für Nordfriesland.

Das Vorhaben hat einen durchaus ernstesten Hintergrund. Städte, Kreise, Regionen, ja ganze Bundesländer befinden sich heute in einem Standortwettbewerb um Unternehmen, Fachkräfte, Auszubildende, Hochschulabsolventen und Familien. Entscheidend bei diesem Werben sind neben harten Fakten, wie Arbeitsplätze, Verkehrsanbindung, Wohnraum, Infrastruktur und Daseinsvorsorge, zunehmend auch die so genannten Soft Skills. Gemeint sind damit Dinge, die eine Region oder einen Ort unverwechselbar machen: Lebensart, Kultur, Natur, Freizeit und unter dem Strich auch das Image.

Tilman Meyer von der Wirtschaftsförderung Nordfriesland ist Projektmanager der Kampagne und Bindeglied zwischen dem Auftraggeber Kreis Nordfriesland, der ausführenden Agentur und den Kampagnenpartnern. Er steht uns bei strahlendem Wetter Frage und Antwort. Mit dieser Kampagne möchte man Nordfriesland als Marke entwickeln und etablieren, erklärt Herr Meyer. Dabei steht im Mittelpunkt zu vermitteln, „wie die Nordfriesen so sind.“ In der Vorarbeit wurden 1.000 Unternehmer befragt, es wurden Expertengespräche geführt und, in Kooperation mit dem Institut RegioMAR aus Heide, in einer Imageanalyse ein Marken-



kern Nordfriesland herausgearbeitet, der später als Grundlage für die Ausschreibung der Werbekampagne diente. Die Agentur marktrausch aus Kiel hat diesen Markenkern – Leben in einem einzigartigen Land – in „Moin Lieblingsland.“ übersetzt und damit den Zuschlag bekommen. Zu dieser Wortmarke gehört auch eine Bildmarke. Sie zeigt ein stilisiertes Deichprofil in den Farben Nordfrieslands.

Jetzt im Frühjahr 2018 beginnen die ersten Aktivitäten, um „Moin Lieblingsland.“ bekannt

zu machen. Dabei wird die Strategie verfolgt, dies erst über eine emotionale

Ansprache in die Region zu kommunizieren. Eine Identifikation der Bevölkerung ist Grundvoraussetzung für eine im nächsten Jahr folgende Bewerbung auf überregionaler Ebene. Alle Kanäle werden bedient:

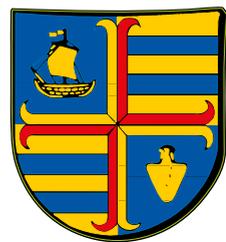
Werbeträger, Social Media Aktivitäten und natürlich auch Promotion bei

Veranstaltungen. Im Zentrum stehen dabei die Internetseite [www.moin-liebblingsland.de](http://www.moin-liebblingsland.de) und die Nordfriesland Storys. Großformatig werden einige nordfriesische Charakterköpfe ihre Geschichte erzählen. Da kommt zum Beispiel mit der Bestsellerautorin Katja Just ein Chartstürmer von der Hallig zu Wort. Diese Hidden Champions kommen richtig gut rüber. Mit authentischen Typen kann man immer punkten.

Auch Unternehmen sollen als Partner die Kampagne unterstützen können. Denkbar ist „Moin Lieblingsland.“ auch auf Lkws oder an Schiffsrümpfen. Die neue Nordfriesland-Marke wird uns in nächster Zeit vielerorts begegnen. Der strahlende Sonnenschein beim Interview erscheint uns als gutes Omen für die Imageentwicklung unseres Landkreises. Und prompt fällt uns auch die eigentliche Bedeutung des Wortes Moin ein. Diese Abkürzung bedeutet: „Mein Ort ist Nordfriesland!“. Das passt. Moin! Lieblingsland!

Text: Holger Heinke

# Spezialisten- Nachwuchs gesucht!



Stell dir vor, du machst deinen Schulabschluss und kannst Specialist for Bath and Spa Companies werden oder Specialist for Wastewater Technology. Ein Spezialist oder eine Spezialistin zu sein, klingt erst einmal richtig fett. Dinge beherrschen, die andere nicht beherrschen und eine Arbeit tun, die in Nordfriesland nur ganz wenige Menschen zu tun in der Lage sind.

Stell dir weiter vor, dass viele Menschen auf deine Fähigkeiten angewiesen sind: Ohne dich gibt es keine sauberes Trinkwasser. Ohne dich kann niemand auf Toilette oder in die Dusche gehen. Ohne dich lernen Kinder nicht mehr schwimmen. Ohne dich gibt es keine neuen Schwimmtalente mehr in der Region. Ohne dich gibt es nur noch Ratten im Wasser und keine Wasserratten mehr. Das klingt nach einer tollen Challenge und nach echter Verantwortung!

Stell dir vor, es gibt einen Arbeitgeber, der dir das und noch viel mehr beibringen möchte, der in dich investiert, der dich zum Specialist machen möchte. Wenn du dir das alles vorstellen kannst, wenn das genau dein Business wäre, dann bewirb dich doch einfach mal bei der Stadt Niebüll. Dort gibt es momentan freie Stellen für Auszubildende zur Fachkraft für Abwassertechnik und zur Fachkraft für Bäderbetriebe.

Die prisma Redaktion hat eine der aktuellen Auszubildenden befragt, dir zu berichten, was du an Skills & Qualities mitbringen musst und was dir für Möglichkeiten zur Verfügung stehen:

Nicole Johannsen aus Risum-Lindholm absolviert die dreijährige Ausbildung zur Fachangestellten für Bäderbetriebe in der Niebüller Schwimmhalle. Wichtig in ihrer Ausbildung ist neben der Arbeit mit Menschen ein Interesse an Chemie und Technik und handwerkliches Geschick. Natürlich sollte man neugierig sein, etwas zu lernen und bereit sein, Verantwortung zu übernehmen.

Besondere Freude hat Nicole daran, Schwimmkurse zu geben und zu sehen, wie die Kinder immer sicherer im Schwimmen werden. Aber auch das Animationsprogramm in der Schwimmhalle wie z.B. Aqua Jogging, Aqua Gymnastik oder Meerjungfrauen schwimmen bringt nicht nur den Teilnehmern Spaß. Die Ausbildung bedeutet für Nicole Johannsen auch Perspektive. Sie kann den Meister für Fachangestellte für Bäderbetriebe machen oder sich in verschiedenen Dingen weiter bilden z.B. im Saunabereich oder der Animation.

Arbeiten im Öffentlichen Dienst ist also spannender, als viele meinen. Wenn Dein Interesse nun geweckt wurde, melde dich gerne bei Thomas Jensen im Amt Südtondern, Tel.: 04661 – 601 125 oder [t.jensen@amt-suedtondern.de](mailto:t.jensen@amt-suedtondern.de)



Text: Chiara Meyer

## Zu Besuch bei der Bühne Niebüll

Ein Blick hinter die Kulissen der Bühne Niebüll

Das Erste, was wir von der Probe der Bühne Niebüll mitbekommen, ist das besondere Anfangsritual: Wer möchte, bekommt einen Kurzen Kräuterschnaps eingesehenkt, der dann mit einem skandinavischen Trinkspruch runtergeht. Auch ansonsten ist für Getränke und Snacks gesorgt. Dann geht es los, erst werden noch ein paar Dinge besprochen und dann wird gespielt. Auffällig ist der freundschaftliche und warmherzige Umgang der Schauspieler untereinander. Genau das stehe eigentlich auch im Mittelpunkt der Bühne, so die Leiterinnen Claudia Samson-Hoeg und Margrit Kreutzfeldt: die Gruppe, der Zusammenhalt und die Freundschaft quer durch Alter, Beruf und Wohnort. „Das Tolle ist, dass alles miteinander läuft. 17 Mitglieder und jeder füllt seine eigene Aufgabe aus. Daraus entsteht das Ganze“, erzählt Claudia. Die Kerngruppe des jetzigen Ensembles bestehe tatsächlich auch schon seit ungefähr zwanzig Jahren. Die meisten neuen Mitglieder kämen durchs Hörensagen und durch Kontakte zur Bühne, es gäbe aber immer auch welche, die das Amateur-Theater im Internet finden und Claudia ansprechen. Prinzipiell könne jeder zur Bühne kommen, es stelle sich nur immer die Frage, ob es genügend Kapazitäten gibt- also Rollen, aber auch andere Aufgaben, wie Maske, Kostüm und Bühnenbau. Diese übernehmen grundsätzlich auch Mitglieder der Gruppe. Die Regie macht Peter Krebs, Claudia und Margrit unterstützen dabei und soufflieren außerdem. Das Bühnenbild wird für jedes Stück eigens angefertigt. Dafür baut Sigggi Fischer zunächst ein kleines Modell, was mit Playmobil-Männchen auf Tauglichkeit getestet wird. Das Modell wird dann später in Bühnengröße umgesetzt. Das



Spieljahr beginnt im August mit den Proben und endet im März mit den Aufführungen. Danach wird erstmal geschaut, wer für das nächste Jahr zur Verfügung steht und dementsprechend werden die Stücke ausgesucht. Natürlich wird eine Vorauswahl getroffen, letztendlich entscheidet sich aber die ganze Gruppe für ein Stück. Bei den Inszenierungen liegt ein klarer Schwerpunkt auf dem Komödien- und Boulevardbereich. Es gehe um die Unterhaltung, das Publikum solle lachen und mal für eine Zeit aus dem Alltag flüchten. Das sei allerdings gar nicht so einfach. „Es ist schwer, die Leute zum Lachen zu bringen. Es braucht etwas Besonderes, einen Running-Gag zum Beispiel, und genau den richtigen Grad zwischen Witz, Charme, Intelligenz, einer logischen Handlung und einer gewissen Aktualität“, so Margrit. Die 37. Inszenierung „Kein Theater ohne Vater“, die gerade aufgeführt wurde, erfüllt diese Kriterien schon ziemlich gut. Es gehe dabei allerdings um ein anderes Grundsatsthema als bei den Beziehungskomödien der vergangenen Jahre: Diesmal beschäftigt es sich mit der jungen Generation und deren Konflikten mit den Eltern, es geht ums Studieren, feiern, und darum, den eigenen Weg zu finden. Das schafft einen großen Realitätsbezug und kann jeden ansprechen. Ein weiteres großes Event der Bühne Niebüll steht jetzt bald an: Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums veranstaltet die Bühne am 30.4. eine „Fröhliche MaiNacht“- eine große Party in der Stadthalle, bei der die Bühne ein kurzes Intro zeigt und wo dann mit der Band Superiors aus Hannover den ganzen Abend zusammen gefeiert wird. Karten gibt es wie üblich bei der Bücherstube Leu. Und vielleicht verrät das Ensemble da ja auch den besonderen Trinkspruch...



# Ein Blick in die Firma Danisco

Zu Gast bei einem Weltkonzern vor unserer Haustür. Olaf Boguhn, Ausbilder, Energiemanager und Plant Management Support der DuPont Nutrition & Health Danisco Deutschland GmbH gibt der prisma einen Einblick in eine Welt von über 500 verschiedenen Produkten an Starter-, Reifungs- und Säuerungskulturen für Joghurtherzeugnisse, Käseerzeugnisse und auch Wurstwaren. Wir lernen, dass viele Produkte auch halal und kosher zertifiziert sind, dass es hier den kältesten Arbeitsplatz Deutschland mit  $-55^{\circ}\text{C}$  gibt und dass die Fertigware LYO + Pellets von hier an Kunden in über 90 Länder weltweit verschickt werden.



Text: Chiara Meyer / Fotos: Eugen Heimböckel

# Modeshooting mit Levin Lange

Als ich die Tür zur Niebüller Schwimmhalle aufmache, begrüßt mich Levin Lange total freundlich in seinem dicken Wollpulli mit den blauen Tropfen, während Eugen Heimböckel, freiberuflicher Foto- und Videograf, die Technik für das Fotoshooting aufbaut. Hier ist es zwar schwül und heiß, aber eine coole Location, um eine Modestrecke aufzunehmen. Levin, gebürtiger Niebüller und 22 Jahre alt, ist Modeblogger und erfolgreich mit seinem Blog WEARABLE-by Levin und seinem Instagram-Account levins\_view. Er ist nach seinem Abitur hier an der Friedrich-Paulsen-Schule nach Flensburg gezogen, um dort dual BWL zu studieren. Seine Arbeitsstelle ist der SHZ-Verlag in Flensburg, bei dem er monatlich auch eine eigene Kolumne schreibt. Für später ist sein Ziel, in die Marketingbranche zu gehen. Seinen Modeblog startete Levin 2016. Unter seinen Looks befinden sich sowohl normale Streetlooks, als auch besonders in Szene gesetzte Teile, die er vielleicht so nicht an einem normalen Tag tragen würde. Außerdem bekommt Levin auch Geschenke von Firmen zugeschickt, die er dann bewerben kann. Dabei sei ihm aber die Authentizität seines Blogs und auch seines Instagram-Accounts sehr wichtig. Er zeige nur Sachen, die er gut finde und hinter denen er stehe – andere Geschenke habe er auch schon abgelehnt. Noch verdient er damit kein Geld, sondern wird auf Events, wie zum Beispiel die Fashionweek in Berlin, eingeladen. Was er damit erreichen möchte? „Es geht darum, zu zeigen, dass man einfach das machen soll, was man selbst gut findet, ohne darauf zu achten, was vielleicht erwartet wird“, sagt Levin. Mode sei ein Mittel zum Ausdruck und der Selbstverwirklichung. „Warum nicht einfach einen Frauenmantel kaufen, wenn er einem super gut gefällt?“. Bei Mode geht es auch um den Mut, sich selbst darzustellen. Und in dieser Hitze mit Pulli und Jacke zu shooten ist auf jeden Fall mutig.



Text: Marike Petersen  
Foto: plant for the planet



Besser für unsere Umwelt oder um Welten besser, als gar nichts zu tun.

Marieke Petersen berichtet für die prisma über gute Ideen in der Region und darüber hinaus, um Anreize zu schaffen, selbst im Alltag aktiv zu werden und nachhaltig etwas zu verändern.

## Bäume für die Zukunft der Kinder

Wer in Nordfriesland aufwächst, beschäftigt sich automatisch früher oder später mit der Klimakrise und ihren Folgen. Ich persönlich bin mit dem Blick auf Windkraftanlagen in allen Himmelsrichtungen aufgewachsen und hatte die Zukunft der Energiegewinnung so immer vor mir.

Felix Finkbeiner aus München hat sich 2007 für einen anderen Weg entschieden, gegen die Klimakrise vorzugehen und uns einen Zeitjoker im Kampf gegen die Klimakrise zu verschaffen – damit wir überall auf erneuerbare Energien umsteigen können. Er forderte als Viertklässler am Ende eines Schulreferats über die Klimakrise seine Mitschüler auf: „Lasst uns in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen!“ Denn Bäume sind das günstigste und effektivste Mittel, das Treibhausgas CO<sub>2</sub> zu binden.

Mit Felix' Referat begann die Geschichte von Plant-for-the-Planet. Mittlerweile sind 67.000 Kinder aus 66 Ländern aktiv. Sie haben das gemeinsame Ziel, 1000 Milliarden Bäume zu pflanzen. Auf der eigenen Pflanzfläche in Mexiko pflanzt Plant-for-the-Planet alle 15 Sekunden einen neuen Baum. Seit September 2017 bin auch ich Teil dieser

Initiative, denn seither absolviere ich in deren Büro in Tutzing, Bayern, ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ). Aus meiner Heimat Nordfriesland hat es mich also nach Bayern verschlagen. Nach dem Abitur 2017 wusste ich noch nicht so recht, wie es weitergehen soll. So habe ich mich über das Freiwillige Ökologische Jahr informiert und bin auf Plant-for-the-Planet gestoßen. Von denen hatte ich schon einmal gehört: in der Fernsehsendung Galileo. Die Idee, mit Bäumen die Zukunft der nächsten Generationen, meiner Generation, zu retten, hat mich fasziniert.

Und so will ich diese Idee nach Niebüll bringen, in eine Region, die sich schon viel mit dem Thema erneuerbare Energien auseinandersetzt.

Am 05. Mai 2018 veranstalten wir an der Friedrich-Paulsen-Schule eine Akademie. Bei dem eintägigen Workshop lernen Kinder von neun bis zwölf Jahren über die Klimakrise und über Gerechtigkeit weltweit – und sie pflanzen natürlich auch Bäume! Diese Bäume werden dann Teil des Welt-Baumzählers, für den die Kinder und Jugendlichen seit 2011 verantwortlich sind. Damals übergab das Umweltprogramm der Vereinten Nationen, kurz UNEP, die Verantwortung für den Welt-Baumzähler an Plant-for-the-Planet. Dieser ist mittlerweile ein interaktives Online-Tool, bei dem jeder mitpflanzen kann.

Zum Bäume pflanzen motivieren bald hoffentlich auch Kinder aus Niebüll und Umgebung, die sich in der Plant-for-the-Planet-Akademie zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ausbilden lassen. Die Teilnahme an der Akademie am 05. Mai ist kostenlos. Beginn ist um 09:00 Uhr in der Mensa der FPS, die Akademie dauert bis 17:30 Uhr, wobei um 16:30 die Abendveranstaltung beginnt, zu der die Eltern herzlich willkommen sind. Wer Interesse hat, kann sich ganz einfach anmelden unter <https://www.plant-for-the-planet.org/de/mitmachen/akademien>.



Das Interview führte Holger Heinke



# Urte Langmaack

Leitung der Abteilung Nähen und Dekoration in der Werkstatt Nova II der Mürwiker Werkstätten GmbH



Die Werkstatt Nova II der Mürwiker Werkstätten GmbH liegt etwas versteckt in der Fritz-Jannsen-Straße im Niebüller Gewerbegebiet Ost. Auf dem Parkplatz stehen die wohlbekannten weißen Mürwiker Busse mit dem orangenen Dreieck, die ich täglich durch Niebüll fahren sehe. Am Eingang werde ich auch schon von Urte Langmaack empfangen. Urte ist die Leiterin der

Abteilung Nähen und Dekoration. Zunächst gehen wir in die Werkstatt. Hell erleuchtet ist es hier und ein gut gelauntes „Moin!“ kommt von allen Arbeitsplätzen. Zwischen vielen Stoffen und Materialien wird konzentriert gehandwerkelt. Ich habe großen Respekt vor allen, die mit der Nähmaschine umgehen können. Das hat sich mir nie erschlossen. Urte Langmaack stammt aus dem Ort Kollerup in

Angeln. Sie hat im Jahr 2009 bei den Mürwikern angefangen und dort die Nähgruppe als neuen Bereich mit aufgebaut und damit eine Idee umgesetzt, die auch von den Mitarbeitern geäußert wurde. Angefangen hat man mit drei Nähmaschinen in einem Schulungsraum. Der erste Auftrag waren Wäschereparaturen für einen Mietwäscheservice. Auch wurde am Standort Flensburg der Mürwiker Werkstätten unterstützt. Zurzeit hat die Abteilung 12 MitarbeiterInnen und eine FSJlerin. In Eigenproduktion werden diverse Taschenformate, Federmäppchen, Utensilos oder Dekorationsartikel produziert. Die Ideen dazu kommen von Urte oder aus der Gruppe. Verarbeitet werden neben normalen Stoffen auch Kaffeesäcke, Gewebeplanen oder Segeltuch. Urte ist auch immer auf der Suche nach neuen Materialien und Verarbeitungsmöglichkeiten. In Kürze wird sie für eine junge Designerin ausprobieren, Kork zu verarbeiten.

Urte ist Schneidermeisterin und hat Ihr Handwerk als Damenschneiderin auf Sylt, bei der Leder- und Modewerkstatt in Braderup gelernt. Ihre Leidenschaft für das Nähen begann, als sie mit 15 Jahren einen Nähkurs besuchte. Ursprünglich wollte sie Textilingenieurin werden, merkte aber bald, dass ihr das kreative Arbeiten mehr liegt. Ihre Gesellenzeit verbrachte sie in Bad Oldesloe und später war sie in Hamburg unter anderem an der Produktion von Modellen für Jil Sander und andere Kleinserien aus dem Bereich der High Fashion beteiligt. Diese Zeit vermisst sie heute aber nicht mehr.

Nach einer Kinderpause mit zwei Kindern wollte Urte gerne verstärkt mit Menschen arbeiten. Hier bei den Mürwikern arbeitet sie nun mit Menschen, die auf die eine oder andere Art mit psychischen Beeinträchtigungen oder Erkrankungen leben. „Das hat mich eigentlich nie interessiert“, erklärt Urte ihre Unvoreingenommenheit. Ihr ist viel wichtiger, dass die Menschen Lust auf das Arbeitsangebot haben, das es hier gibt. In der Schneiderei kann bei einem Praktikum reingeschnuppert werden, ob der Arbeitsbereich der richtige ist. Es gibt Unterstützung bei der beruflichen Reha, beim Einstieg ins Arbeitsleben, aber auch bei der Bewilligung.

Bei der Arbeitsaufnahme gibt Urte behutsame Anleitungen. Man kann sich zunächst beim Anzeichnen, Zuschneiden oder dem Stanzen von Filz ausprobieren. Ihr ist es wichtig, dass jede/r

MitarbeiterInnen eine eigenes Erfolgserlebnis hat, und „das Größte“, sagt sie, ist, „wenn ein Eigenprodukt im Geschäft steht!“, wie zum Beispiel im kleinen Laden in der Bahnhofstraße. Manchmal kann es Jahre für eigene persönliche Erfolge dauern, aber Urte ist jeder Arbeitstag es wert, die Menschen auf dieses Ziel hin zu unterstützen.

Im Moment überwiegt die Auftragsarbeit, was auch sehr gut ist, weil der wirtschaftliche Erfolg natürlich wichtig ist, aber ein Ziel für die Zukunft ist, dass sich Aufträge und Eigenproduktion die Waage halten. Kreative Ideen gibt es genug.

Offen ist Urte Langmaack auch im Umgang mit den Kunden. Dazu gehört unter anderem die Nolde Stiftung Seebüll, die hier Sorgenfresser, Türstopper und Einkaufstaschen hat machen lassen. Die Kunden wissen um die besonderen Bedingungen



... es ist das Größte, wenn ein Eigenprodukt im Geschäft steht.

ihres Auftragnehmers. Und weil die Arbeitsleistung nicht immer 100%ig planbar ist, baut Urte Langmaack bei jedem Auftrag einen zeitlichen Puffer für den Fertigstellungstermin ein. Auch das Stadtmarketing gehört zu den Kunden der Nova. Für den Osterhasenalarm habe ich schon Filzanhänger und moderne Turnbeutel machen lassen. Und auch Ausstellungsbanner, etwa von der Otfried Preußler Ausstellung 2016 wurden hier zu Taschen und Mappen verarbeitet.

Zum Ende unseres Gespräches überrascht mich Urte noch. „Wusstest Du, dass die Taschen auch auf einem Bus sind?“ Auf dem Parkplatz zeigt sie mir einen Bus, den vier schöne Taschen aus der kleinen Serie zieren, die ich aus dem Ankündigungsbanner der Guido Wandrey Ausstellung im Jahr 2012 hatte produzieren lassen. Das sind ganz tolle Unikate und erneut freue ich mich, dass es in unserem kleinen Niebüll so tolle Betriebe gibt, die so etwas machen können und mit Urte Langmaack auch die Menschen, deren Begeisterung für das Material und den Umgang mit Menschen es braucht, um aus einem scheinbaren Wegwerfartikel tolle Design-Stücke zu kreieren. Sie ist zu recht eine gute Seele des Hauses. Das jedenfalls, spiegeln ihr ihre MitarbeiterInnen mit jedem handgefertigten Produkt zurück.

# 15. Osterhasenalarm



Das 14. folkBALTICA Festival findet vom 21. bis zum 29. April 2018 unter dem Thema „Berg und Meer“ / „Bjerg og hav. Sharing Heritage“ statt. In 20 Orten und 27 verschiedenen Spielstätten in Schleswig-Holstein und Sønderjylland können die Besucher



31 Konzerte genießen. Eines davon findet auch wieder in der Christuskirche in Niebüll statt. Am Donnerstag, den 26. April 2018 um 20 Uhr findet das Festivalkonzert „Berg und Meer“ mit dem heimischen Duo Dragseth und dem österreichischen Ensemble Alma statt. Es wird ein ganz besonderer Abend, denn Alma ist die Gruppe rund um die diesjährige Hausmusikerin des Festivals, die Geigerin und Jodlerin Julia Lacherstorfer.

Tickets:

[www.folkbaltica.de](http://www.folkbaltica.de)

und Klaus + Co.

Niebüll



Bald hüpfen die äußerst scheuen Niebüller Stadthasen wieder durch den Luftkurort Niebüll. Nur einmal im Jahr sind sie zu sehen. Zum bereits 15. Niebüller Osterhasenalarm am Samstag, dem 31. März 2018 ab 10.00 Uhr werden in diesem Jahr wieder viele osterhasenkostümierte Freiwillige einige tausend hart gekochte, bunt gefärbte Eier verteilen. Im ganzen Stadtgebiet sind die Hasen in kleinen Grüppchen unterwegs und verschenken Eier, kleine Salztütchen oder auch mal eine fair gehandelte Osterschokolade. Auch in Einrichtungen wie dem Krankenhaus oder den

Seniorenwohnheimen kann man sie erspähen. Hasenspiele für Kinder werden in der Niebüller Hauptstraße angeboten und um 12.30 Uhr hoppeln alle Hasen zum großen Finale mit Verlosung, musikalisch begleitet von der Kappelner Band „Jazz oder nie“, auf den Rathausplatz.

Mit dem Osterhasenalarm unterstützen wir zudem die Initiative „Make Chocolate fair!“.

## „Guten Morgen. Aufgeweckt die Schöpfung gestalten“

lautet das Jahresthema des Kirchenkreises Nordfriesland zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Dazu gibt es an verschiedenen Orten in Nordfriesland unter dem Motto „Mach mit Mach's nach Mach's nachhaltig“ fünf interessante und bunte Seminarabende, die zum Selbermachen einladen.

### Weitere Informationen:

[www.guten-morgen-schoepfung.de](http://www.guten-morgen-schoepfung.de).  
Die Teilnahmegebühr pro Person/Abend beträgt 10 € pro Abend.  
Anmeldung beim Evangelischen Zentrum Westküste in Breklum,  
Christine Wauer: sekretariat@erw-breklum.de

# Guten Morgen!



aufgeweckt die

# Schöpfung

gestalten



Ev.-luth. Kirchenkreis  
Nordfriesland



### Termine:

#### Klimafreundlich und lecker kochen -

Do, 26.04. 2018, 18-21 Uhr im Dörpscampus Klixbüll

#### Bienen brauchen blühende Blumen – und wir die Bienen -

Mi, 23. 05.2018, 18-20h, Haus der Familie Niebüll

#### Upcycling – aus Altem mach tolles Neues -

Di, 19. 06. 2018, 18-21h,

Bonhoeffer Haus Husum

#### Plastik = Segen und Fluch -

Do, 27.09.2018, 18-21h,

Gemeindehaus Oldenswort

#### Faire Schokolade -

Di, 13.11. 2018, 18-21h

Küche der Gemeinschaftsschule  
Bredstedt

Die kleine Eule ist auf Entdeckerflug durch die vielfältige und wunderschöne Welt der Musik. Dabei begegnet sie dem Rock-Maulwurf, der Opern-Motte, dem Reggae-Papageien und vielen anderen Tieren, die der Eule ihren liebsten Musikstil näherbringen.

Der Niebüller Verein „Musical4Kids“ bringt seine nächste Produktion auf die Bühne. Seit Herbst 2017 proben ca. 30 Kinder unter Leitung von Constance Vogel das Stück „Eule findet den Beat“. Die Aufführungen sind am 28.04. um 16.00 Uhr und am 29.04. um 11.00 Uhr jeweils in der Aula der Friedrich Paulsen Schule Niebüll. Der Eintritt kostet 4 € für Erwachsene und 2,50 € für Kinder. Karten gibt es ab Mitte März in der Klavierschule von Constance Vogel, Kirchenstraße 12 und in der Stadtbücherei Niebüll.

# Nachgefragt!

## Beim Tierschutzverein Niebüll und Umgebung e.V.

Gesche Iben-Hebbel ist das Gesicht des Tierschutzvereins Niebüll und eine von 12 festen Ehrenamtlichen, die sich in der Auffangstation in der Gemeinde Klixbüll, Hauptstraße 19, um Fund- und Abgabekatzen kümmern. An Tierarztkosten für diese Tiere, für Kastrationen, das Chippen, Floh- und Wurmkuren, sowie sonstige Behandlungen entstehen jedes Jahr Kosten zwischen 15.000 – 17.000 €.



### Wie viele Tiere nehmt ihr pro Jahr auf und wie schnell erfolgt die Vermittlung?

70-80 Fund- und Abgabekatzen werden jährlich aufgenommen, die meisten werden innerhalb von 2 Monaten vermittelt.

### Wieso ist die Kastration der Tiere so wichtig und warum wären eine Kennzeichnungspflicht und eine „Katzenschutzverordnung“ sinnvoll?

Kastration verhindert ungewollte Würfe. Schon 6 Monate alte Katzen können trächtig werden. Auch vermindert Kastration das Risiko, Krankheiten zu übertragen (beim Deckakt, bei Revierkämpfen). Durch einen Chip gekennzeichnete Katzen sind schneller wieder ihrem Besitzer zuzuordnen und sparen dadurch Tierheimplatz. Gechippte Katzen können auch nicht einfach ausgesetzt werden. Durch eine Katzenschutzverordnung werden Kastration und Chip zur Pflicht.

### Was empfehlst Du Menschen, die sich ein Haustier anschaffen möchten?

Nie spontan ein Tier anschaffen, lieber länger überlegen, Rat einholen von anderen Tierbesitzern, Tierschutzvereinen usw. und die Kosten bedenken.

### Wie finanziert ihr euch und welche Pflichten haben die Kommunen beim Thema Tierschutz?

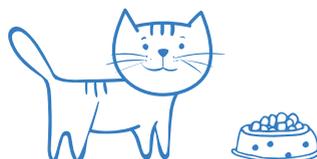
Wir finanzieren uns durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Schutzgebühren für vermittelte Katzen und Einnahmen aus Flohmärkten. Kommunen sind verpflichtet für die Unterbringung und tierärztliche Erstversorgung aufzukommen. Die Pauschale, die wir vom Amt Südtondern bekommen, deckt diese Kosten nicht vollständig.

### Welche Möglichkeiten gibt es, eure Aufgabe zu unterstützen?

Willkommen sind immer Geldspenden, Sachspenden (Futter, Streu, Flohmarktsachen) und Zeitspenden. Zeit spenden bedeutet Mithilfe in der Auffangstation, bei Flohmärkten oder Tierarztfahrten.

### Die Auffangstation in Klixbüll gibt es seit gut drei Jahren. Ist ein Ausbau zu einem Tierheim, etwa mit Außengehege, vorgesehen?

Ein weiterer Ausbau ist vorgesehen, ist aber abhängig von unseren finanziellen Mitteln.





So wie ich hier stehe,  
in die Ferne blickend.  
So wie der Horizont mich an sich zieht, an sich bindet,  
mich umarmt, mir tausend Versprechen gibt,  
und doch so fern bleibt.  
So wie ich, egal wo, hier stehe und in die Ferne blicke.  
Ein Bahnhof, an dem man nur kurz umsteigt, endlos wartet.  
Nirgendwo wirklich und überall möglich.  
Weil ich mich nicht für einen Zug entscheiden kann,  
weil alle Horizonte mich rufen, aber keiner laut genug.  
So wie ich hier stehe,  
immer wartend, immer träumend,  
stetig hoffend auf das,  
was ich hinter dem Horizont vermute,  
die Ideen, die ich habe von der Welt und von mir.  
Und wie ich meine Zukunft male in meinem Kopf,  
wie sie nie sein wird: zu viele bunte Farben  
und zu viel Musik.  
Vorspulen.  
So wie ich hier liege,  
in dem Bett mit den weißen Laken,  
über mir die große Kuppel,  
durch die ich die Sterne sehen kann.  
Jeder Stern leuchtet für sich und die anderen.  
Ich liege hier inmitten meiner dunkelgrünen Gedanken,  
die Luft riecht nach Kaffee,  
um mich herum die Personen, die ich liebe.  
Wir erzählen uns von unseren Seelen  
und das Hier und das Jetzt sind genug.  
Zurückspulen.

So, wie ich hier stehe,  
mich an all die aufregenden Erinnerungen  
aus lang vergangenen Tagen klammere,  
sie wieder und wieder in meinem Kopf abspiele,  
das Hier und das Jetzt ignorierend.  
Eine Bibliothek, in der man verregnete Nachmittage  
verbringt,  
immer wieder die selben Bücher lesend,  
Seiten herausreißend,  
Seiten hinzudichtend.  
Verschwendete Zeit, weil aus der Bibliothek  
ja keine Züge abfahren  
und der Horizont von den Mauern verdeckt ist.  
Zurückspulen.  
So wie ich hier stehe,  
hoch oben über den Dächern, das Lichtermeer  
überblickend.  
Dröhnender Bass, der mein Herz zusammenzieht und  
meinem Körper einen Rhythmus gibt.  
Meine Lieblingsperson an meiner Seite,  
es ist fast, als wären wir eins,  
die selben Gedanken, die gleichen Gefühle.  
Stillschweigendes Verstehen, stummes Einverständnis.  
Vorspulen.  
So wie ich hier stehe,  
in die Ferne blickend.  
So wie der Horizont mich an sich zieht, an sich bindet,  
mich umarmt, mir tausend Versprechen gibt  
und doch so fern bleibt.

Chiara

**KNUDTSEN**  
Einkaufswelt

Rethwisch GmbH  
Hauptstraße 20 · 25899 Niebüll · 04661-3321

- Kinder- und Damenmode
- Accessoires • Strümpfe
- Kurzwaren & Wolle
- Schreibwaren • Papeterie
- Geschenkartikel
- Haushaltswaren & Lebensart
- Spielwaren • Reisegepäck
- Schulranzen • Rucksäcke  
und vieles mehr ...

Text: Holger Heinke

# Glänzende Aussichten

„Für die Umwelt ist mir kein Weg zu weit“, sagt die SUV-Fahrerin auf dem Parkplatz eines Bioladens, während die Auspuffrohre ihres Autos noch qualmen. So satirisch der Titel die Ausstellung „Glänzende Aussichten“ ankündigt, so kritisch gehen die Karikaturisten mit unserem heutigen Lebensstil bei Themen wie Konsum, Klimawandel und Gerechtigkeit zu Gericht und halten der Gesellschaft einen Spiegel vor.

Das Bischöfliche Hilfswerk Misereor e.V. regt mit dieser Wanderausstellung auf witzige, verblüffende und manchmal auch erschreckende Weise zum Nachdenken an, über die Abgründe unseres individuellen Verhaltens, aber auch über die großen weltpolitischen Zusammenhänge.

In Kooperation zeigen Stadtmarketing, Kulturbüro und Naturkundemuseum Niebüll die 60 Werke namenhafter deutscher Karikaturisten umfassende Ausstellung vom 17. Mai – 30. Juni 2018 im Naturkundemuseum, in der Hauptstraße 108. Zur Eröffnung am 17. Mai um 19.00 Uhr wird



Dr. Henry Schürmann, Referent für entwicklungspolitische Bildung, vom Hilfswerk Misereor, zunächst in einem Vortrag und dann im Gespräch mit dem Publikum in die Ausstellung einführen. Zu der Ausstellung wird es auch einen Malwettbewerb, einen Karikaturen-Zeichenworkshop und einen konsumkritischen Stadtrundgang geben.

Die Ausstellung „Glänzende Aussichten“ bietet eine weitere Möglichkeit, sich mit den Themen Verringerung von Plastikmüll und Fairtrade und mit den Globalen Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 auseinanderzusetzen, für die sich Niebüll seit einigen Jahren stark macht.

## „Ist Ihre Bank Ihre Bank?“



**jetzt**

Mitglied werden

Dr. Peter Brodersen  
Geschäftsführer  
Biogasanlage Uhlebüll

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sprechen Sie mit uns.

Hauptstraße 30 • 25899 Niebüll

☎ 04661 939-0

☎ 04661 939-8071

✉ info@vrbankniebuell.de



VR Bank eG  
Niebüll

www.vrbankniebuell.de








Text: Holger Heinke

# Ohne Worte – Uden Ord

Ein Theaterstück ohne Worte



Wenn ein Theaterfestival ohne Worte auskommt, dann spielt das gesprochene Wort keine Rolle. Es kommt auf Mimik, Gestik und Musik an. Weiterhin ungewöhnlich an diesem Theaterfestival ist die Zielgruppe. Es richtet sich an Kinder zwischen 0 – 3 Jahren. Die Idee zu so einem Theaterexperiment entwickelte Gertrud Exner, künstlerische Leiterin des Teater Blik auf der dänischen Insel Fanø. Die Stücke drehen sich um ganz alltägliche Themen wie „Regen“ oder „Dinge, die irgendwo drin stecken“.

Es entwickelte sich aus dieser Idee ein grenzüberschreitendes Festival mit den Spielorten Tøndern, Højer, Niebüll und Flensburg.

Vom 23. – 26. Mai 2018 spielt jeden Tag um 10.00 Uhr ein anderes dänisches oder deutsches Theaterensemble an jedem der fünf Spielorte. Kooperationspartner bei uns ist die Stadtbücherei Niebüll. Die Aufführungen werden im Sitzungssaal des Rathauses stattfinden. Finanziell gefördert über das EU-Interreg Projekt KURSKULTUR und die Kulturregion Vadehavet, verspricht die Festivalleitung freien Eintritt zu allen Aufführungen.

Das ist ein so tolles Projekt, da ist die prisma-Redaktion glatt sprachlos vor Begeisterung. Auf alle Fälle sehenswert, und Lau Grønager, Festivalmanager und Leiter des Tønder Kulturhus, verriet uns, dass auch ältere Besucher herzlich willkommen sind.



Text: Pauline Alex

Seit nun über drei Monaten stehen die neuen Mitglieder des NKJB fest: Wir!

Die Kinder und Jugendlichen, die die örtlichen Schulen besuchen, haben im November 2017 sieben von vierzehn Kandidaten gewählt und das sind wir. Vier Mädchen und drei Jungen, die eure Ideen für Niebüll umsetzen wollen.

Natürlich wollen wir euch auch sagen, wer wir eigentlich sind. Wir sind:

Ann-Kathrein Gräning, Bo Carstensen, Niels Bremes, Mika Wicher, Lina Schwobe, Pauline Alex und Svea Johannsen, alle sind wir zwischen 14 und 18 Jahre alt und voller Tatendrang, auf eure Ideen und Anliegen einzugehen.

Sobald ihr ein Anliegen habt, sprecht uns an und wir werden unser Bestmögliches tun, um euch glücklich zu machen und Niebüll für euch so

attraktiv wie möglich zu gestalten. Oder besucht eine unserer Sitzungen, denn die sind immer öffentlich.

Wir freuen uns immer über neue Vorschläge und Ideen und wollen nur das Beste für euer und unser Niebüll.

Halbherzig kennen wir nicht, denn uns liegt diese wunderschöne Stadt genauso am Herzen wie euch. Also, soviel zu uns, denn jetzt seid ihr dran: Erzählt uns eure Ideen und wir setzen sie gemeinsam mit euch um.

Du erreichst den Niebüller Kinder- und Jugendbeirat über Facebook, Instagram oder [nkjb@niebuell.de](mailto:nkjb@niebuell.de)



Suchst Du Kontakt zum NKJB?

 [facebook.com/KJB.Niebuell](https://www.facebook.com/KJB.Niebuell)



DIY

ZAHNPASTA

SELBER

MACHEN



### SO EINFACH GEHT ES

Einfach alle Zutaten vermengen und fertig ist deine Zahnpasta! Und die kann wirklich alles: Das Minzöl sorgt für einen frischen Atem, der Kurkuma wirkt aufhellend, das Xylit ist eine Wunderwaffe gegen Karies und das Kokosöl hilft sehr gut bei empfindlichen Zahnhälsen. Die Zahnpasta ist also antibakteriell, wirkt gegen Pilze und Viren, sowie entzündungshemmend und gegen Karies, hellt die Zähne auf und ist zu allem Überfluss auch noch chemiefrei.

Das Rezept stammt von Pia von „baumfrei“, und ist auch bei baumfrei.de zu finden.

### DAS BRAUCHST DU

- 2 EL Kokosöl
- 10 Tropfen Minzöl
- 1 TL Kurkuma
- 1 TL Xylit (Birkenzucker)

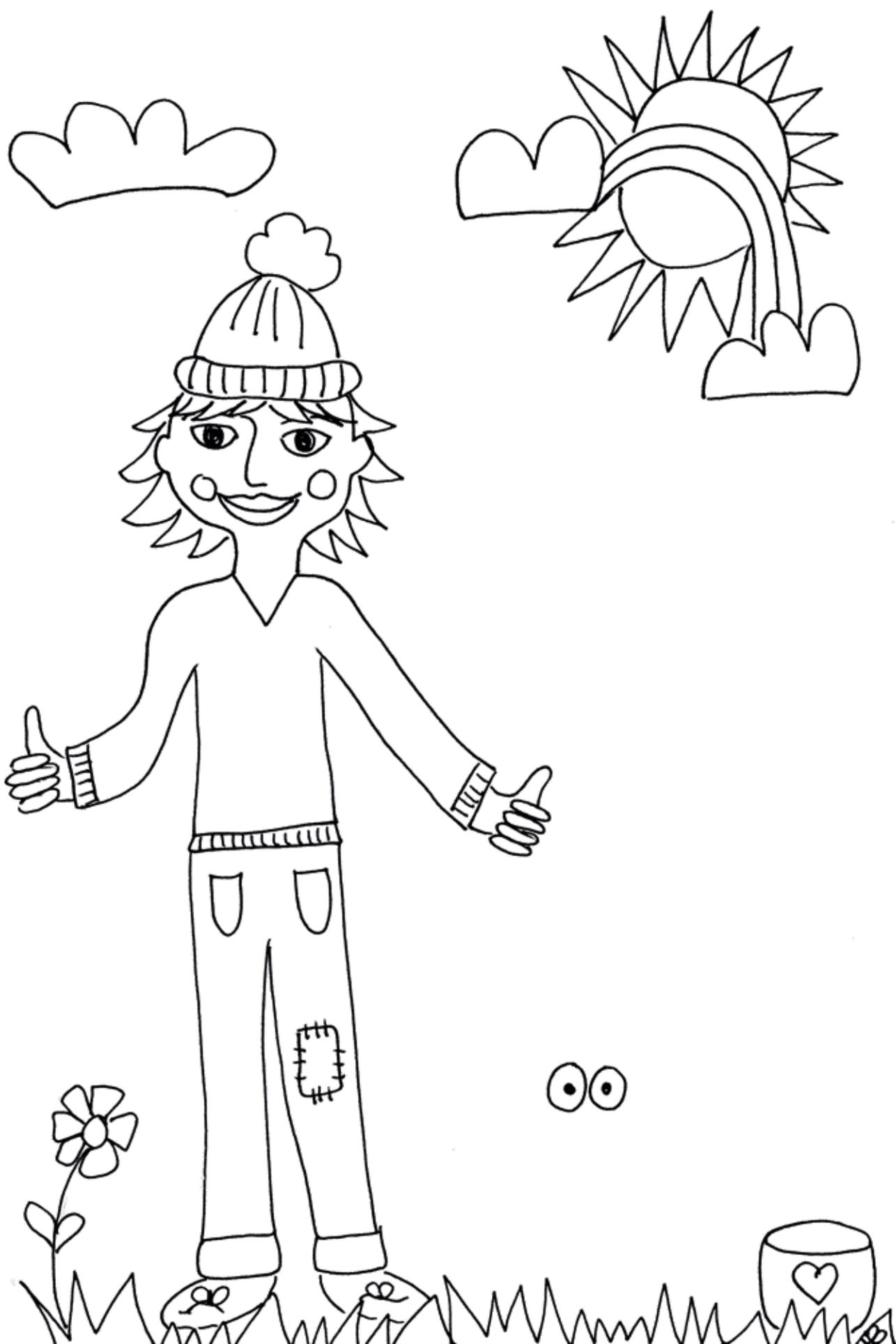


DIE PRISMA VERLOST ZU DIESEM DIY REZEPT 3X1 ZAHNBÜRSTE VON BAUMFREI.

Schicke uns bis zum 06. April 2018 eine Mail mit dem Stichwort „baumfrei“ an [kulturbuero@niebuell.de](mailto:kulturbuero@niebuell.de)



IM TIERSCHUTZ WARTEN VIELE TIERE AUF EIN  
NEUES ZUHAUSE. WER ZIEHT BEI DIR EIN?



# S.A.T.

www.alternativtechnik.de

## PV-Anlage mit Eigenstromversorgung und Stromflat

Made in Germany



Solar



Speicher



Bäder



Wärme



Laden

Besuchen Sie  
uns vom 15.-18. März  
auf der Messe

„New Energy“  
in Husum



**S.A.T. Struckum**

Osterkoppel 1 | 25821 Struckum

Telefon: 04671 6030-0

Telefax: 04671 6030-199